

# Einladung zur nächsten Abteilungsversammlung

Liebe Genossinnen und Genossen,

in unseren Abteilungsversammlungen versuchen wir über das Jahr verteilt ein breites Spektrum uns alle betreffender politischer Themen abzudecken. Nach der Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen (mehr dazu in diesem Rundbrief) wollen wir an die sehr intensive und gute Diskussion während unseres Treffens im Januar zum Erstarren rechtsextremer Einstellungen in unserer Gesellschaft anknüpfen. Wieder ansteigende Flüchtlingszahlen und illegale Einwanderung sind unbestreitbar aktuelle politische Herausforderungen - national, wie in ganz Europa.

Hieraus versuchen rechtsgerichtete Kreise Kapital zu schlagen. Das Menschen in großer Zahl vor Krieg und Zerstörung fliehen, aus wirtschaftlicher Not oder politischer Verfolgung ihre Heimat verlassen (müssen) ist ein Problem, dem sich Europa insgesamt stellen und dafür Lösungen finden muss.

**Wir laden daher herzlich ein zur Abteilungsversammlung**

**Europäische Migrationspolitik - wo stehen wir? Wie geht es weiter?**

**am 19. März, ab 19.30 Uhr**

**im Casino der Reitanlage Pichelsberg, Schirwindter Allee 45**

**Hierüber wollen wir mit unserem Vorstandsmitglied Banyu Ellwein diskutieren, der im Auswärtigen Amt als Referent im Arbeitsstab Europäische Migrationspolitik tätig ist.**

Für die Abteilungsversammlung schlagen wir folgende Tagesordnung vor:

Tagesordnung:

- Begrüßung, Annahme Tagesordnung
- Europäische Migrationspolitik - Einführung ins Thema durch Banyu Ellwein und Diskussion
- Berichte von der Kreisdelegiertenversammlung, zur Mitgliederbefragung über die Landesvorsitzenden sowie aus der BVV
- Verschiedenes

Mit solidarischen Grüßen  
euer Abteilungsvorstand

**Hast du eine Frage oder Feedback für uns?**

**Du erreichst uns per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)**

V.i.S.d.P. SPD Neu-Westend, Abteilungsvorsitzender Stefan von der Heiden, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin



# Abteilungsrundbrief

Ausgabe 01/24

Liebe Genossin, lieber Genosse,

vor dir liegt die erste Ausgabe unseres Abteilungsrundbriefes, der ab jetzt mindestens 4 x im Jahr erscheinen soll und auch per Post an die verschickt wird, die nur per Post erreichbar sind. Wir reagieren damit als Abteilung auf die vom Kreisvorstand aus Kostengründen beschlossene Einstellung des CWS (Charlottenburg-Wilmersdorfer-Sozialdemokrat), der bislang an alle Mitglieder - falls nötig auch postalisch - geschickt wurde und über die Arbeit von Abteilungen, Arbeitsgemeinschaften und Mandatsträger:innen informierte.

Wir werden das, mit Schwerpunktsetzung auf unser Abteilungsgebiet, mit diesem Rundbrief fortsetzen.

So haben alle Genoss:innen, auch wenn sie keine Gelegenheit haben an unseren Treffen teilzunehmen, regelmäßigen Kontakt zur SPD vor Ort.

Diesmal findest du im Rundbrief unseren Bericht zum Leerstand von 6 Wohnungen am Branitzer Platz, einen Bericht von unserer Jahreshauptversammlung und ein kurzes Interview mit unserer Europaabgeordneten Gaby Bischoff.

Wir freuen uns sehr, wenn du uns mit Hinweisen und Neuigkeiten aus dem Abteilungsgebiet kontaktierst. Gerne per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)

Deine Redaktion  
Clemens, Frank-Axel, Marie

## Wir haben gewählt! Bericht von unserer Jahreshauptversammlung

Auf unserer Jahreshauptversammlung am 20. Februar wurde Stefan von der Heiden als Abteilungsvorsitzender bestätigt. Als Stellvertreter:innen wurden Björn-Markus Gerlach, Dr. Christiane Timper und Marie Krzykalla gewählt. Den geschäftsführenden Abteilungsvorstand komplettieren Banyu Ellwein als Kassierer und Clemens Brandt als Schriftführer.

Als Beisitzer:innen wurden Dr. Katrin Achilles-Syndram, Robert Drewnicki, Daniela Fiedler, Thomas Grund, Rainer Lampe, Antonius Straßburger und Elke Waldmann gewählt.

Als Seniorenbeisitzer wurde Frank-Axel Dietrich gewählt.

Als Revisor:innen wurden Ulrich Beiderwieden, Dr. Babette Dietrich und Michael Dittrich gewählt.

Der Rechenschaftsbericht wird gerne auf Anfrage per Mail oder postalisch geschickt. Wende dich dabei gerne an unseren Vorsitzenden Stefan (telefonisch 01783220019 oder per Mail [stefan.vdheiden@spd-neuwestend.de](mailto:stefan.vdheiden@spd-neuwestend.de)).

Außerdem mussten wir uns in den letzten zwei Jahren von folgenden verstorbenen Genoss:innen verabschieden: Christine Arend, Marianne Blume, Wolf-Rüdiger Borchardt, Helmut Fischer, Joachim Kuntze, Hans-Dietrich Pallokat, Gerhard Rogosch und Hans-Joachim Witte.

Wir werden euch ein ehrendes Andenken bewahren und bleiben dankbar für eurer Engagement in der SPD.

Hast du eine Frage oder Feedback für uns?

Du erreichst uns per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)

# Neuigkeiten aus der BVV: U-Bahnhof Neu-Westend bleibt weiter nicht barrierefrei

Seit Jahren verzögert sich der Einbau eines Fahrstuhls am U-Bahnhof Neu-Westend am Steubenplatz. Seit Jahren müssen damit vor allem ältere Menschen, Menschen mit Beeinträchtigungen und Eltern mit Kinderwagen entweder die Treppen auf sich nehmen oder mit dem Bus bis zum Theodor-Heuss-Platz fahren, um dort in die U-Bahn zu wechseln. Ein Zustand, der nicht haltbar ist und dringend geändert werden muss.

2021 erteilte die zuständige Senatsverwaltung die Plangenehmigung für den Einbau des Aufzuges am Standort auf der Mittelinsel in der Olympischen Straße am Einmündungsbereich zur Preußenallee. Auf meine damalige Nachfrage teilte das Bezirksamt mit, dass in diesem Zusammenhang auch der ganze Bereich des Steubenplatzes umgestaltet und verkehrssicherer gemacht werden soll. Doch passiert ist seitdem nichts.

Deswegen habe ich erneut nachgefragt: Die BVG teilte daraufhin mit, dass während der Planungsarbeiten festgestellt wurde, dass an der 1913 errichteten Deckenkonstruktion, im Zusammenhang mit dem Aufzugsbau, eine weitergehende Deckensanierung notwendig ist. Dadurch werden weitere Untersuchungen notwendig, weswegen laut BVG mit einem Baubeginn frühestens im Jahr 2025 auszugehen ist.

## Alexander Sempf

Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf



Alexander Sempf ist seit 2019 Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf in der Bezirksverordnetenversammlung.

Du hast Fragen an Alexander? Dann melde dich per Mail unter [sempf@spd-fraktion-cw.de](mailto:sempf@spd-fraktion-cw.de)

## 22. März: Enthüllung der Gedenktafel für Ehepaar Helmrich in der Westendallee

Am 22. März um 11 Uhr wird in der Westendallee 99f (14052 Berlin) die Gedenktafel für Donata und Eberhard Helmrich enthüllt.

Von Beginn an lehnte das Ehepaar den Nationalsozialismus ab. Sie versteckten und versorgten jüdische Menschen in ihrem Haus, halfen Verfolgten gemeinsam beim Abtauchen in den Untergrund oder bei Fluchten in die Emigration, auch aus Polen.

Anlässlich der Enthüllung sprechen Staatssekretär Oliver Friederici und Cornelia Schmalz-Jacobsen.

Die SPD hatte die Anbringung der Tafel im Rahmen eines Antrags zur BVV am 20. Oktober 2022 unterstützt.

Um Anmeldung per Mail unter [gedenktafeln@aktives.museum.de](mailto:gedenktafeln@aktives.museum.de) oder telefonisch unter 030 263 989060 wird gebeten.

Hast du eine Frage oder Feedback für uns?

Du erreichst uns per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)

V.i.S.d.P. SPD Neu-Westend, Abteilungsvorsitzender Stefan von der Heiden, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

## 6 Wohnungen am Branitzer Platz stehen für eine unzulässige Bebauung leer

Im Dezember 2021 wurde für das Gebäude auf dem Grundstück Eichenallee 20-22 ein Abrissantrag gestellt und das Haus entmietet. Die Entmietung aller 6 Wohnungen erfolgte, obwohl schon am 22.2.22 der mit dem Abrissantrag verbundene Bauantrag zum Neubau eines Gebäudes mit zehn Einheiten in 4 Vollgeschossen und einer Tiefgarage abgelehnt wurde.

Der vom Eigentümer erhobene Widerspruch gegen die Versagung der Bauerlaubnis wurde von der Senatsverwaltung im September 22 zurückgewiesen. Seitdem ist ein Verfahren beim Verwaltungsgericht anhängig.

6 Mietparteien haben also nach derzeitigem Stand ihre Wohnung verloren, weil sie nach Auffassung ihres Vermieters einem unzulässigen Bauvorhaben weichen sollten, das erkennbar nicht in die lockere Bauweise am Branitzer Platz passte. Über 2 Jahre stehen jetzt 6 Wohnungen in einer der schönsten Wohnlagen in Westend am Branitzer Platz leer. In der ganzen Zeit sah sich das Bezirksamt nicht in der Lage den Leerstand nach der Zweckentfremdungsverbotsverordnung zu sanktionieren.

Zuständig ist Herr Stadtrat Arne Herz von der CDU.



## Veranstungssaison 2024 beim Ökowerk

Mit der Besichtigung des Wasserwerkes am 4. März 2024 hat die Veranstaltungssaison 2024 beim Ökowerk begonnen.

Das Programm findet sich im Netz oder vor Ort. Auch Eigenveranstaltungen wie Geburtstage etc. sind möglich.

Das Ökowerk befindet sich in der Teufelsseechaussee 22, 14193 Berlin und ist erreichbar unter: per Telefon 3000050 oder per Mail [info@oekowerk.de](mailto:info@oekowerk.de)



Foto: Ökowerk

## Italienische Lebensart in Neu-Westend

In der kurzen Koburgallee zwischen Reichsstrasse und Gotha-Allee hat sich mit dem „Donnafugata“ (Italienisches Restaurant Pizzeria) wie es scheint erst mal dauerhaft ein weiteres italienisches Speiseangebot im ehemaligen „Balken“, also im Abteilungsgebiet, angesiedelt. Im Winter stellen sich die beiden kleinen Gasträume eher familiär dar, im Sommer gibt es eine große Außenterrasse - wenn auch im Schatten der dortigen Häuser. Kann man durchaus mal ausprobieren, nachdem die „Osteria Mia“ am Steubenplatz laut google dauerhaft geschlossen und dort ein Handwerkerparadies entstanden ist.



# Der Europawahlkampf steht kurz bevor, wir sind bereit!

Vom 6. bis 9. Juni 2024 wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zum zehnten Mal das Europäische Parlament. In Deutschland wird am Sonntag, den 9. Juni gewählt.

Gaby Bischoff ist unsere Europaabgeordnete und Kandidatin für die bevorstehende Europawahl.



Copyright: SPD/MK

Um uns auf den bevorstehenden Europawahlkampf einzustimmen, haben wir Gaby zwei Fragen gestellt.

**Liebe Gaby, mit Deiner Wahl auf den Listenplatz 7 der Bundesliste der SPD zur Europawahl hast Du eine gute Chance wieder in das Europaparlament einzuziehen. Herzlichen Glückwunsch dazu schon mal. Was hast Du Dir für die nächste Wahlperiode vorgenommen? Wo wirst Du Deine Schwerpunkte setzen?**

Die Europäische Union steht vor großen geopolitischen Herausforderungen, einschließlich Kriegen in der Nachbarschaft und einer zunehmenden internen Spaltung und Ungleichheit. Sie erscheint mitunter als gelähmter Riese, der seine volle Stärke nicht ausschöpfen kann. Deshalb ist es entscheidend, dass in der nächsten Legislaturperiode eine grundlegende Reform der EU erfolgt. Die EU muss handlungsfähiger, demokratischer und sozialer werden. Das wird umso dringlicher, da die EU sich erweitern und neue Mitglieder aufnehmen möchte. In dieser Legislaturperiode hat das EU-Parlament Reformvorschläge vorgelegt, an deren Ausarbeitung ich als Berichterstatterin beteiligt war. Wir fordern unter anderem die Abschaffung der Einstimmigkeit, die Stärkung der Rechtsstaatlichkeit und ein Initiativrecht des Parlaments, damit dieses eigenständig Gesetzgebungsvorschläge einbringen kann.

Darüber hinaus muss die Klimapolitik der EU sozial gerechter gestaltet und die Beschäftigten stärker in den Gestaltungsprozess des Wandels beteiligt werden. Das Gleiche gilt für die Digitalisierung und den Einsatz künstlicher Intelligenz: all das wollen wir gerecht gestalten. Anstelle von schlecht bezahlten Jobs, Null-Stunden-Verträgen (Arbeitsverträge ohne garantierte Mindestarbeitszeit, die Arbeitnehmenden wenig Sicherheit bieten) und unbezahlten Praktika benötigen wir mehr gute Arbeitsplätze und Zukunftsperspektiven für alle in Europa.

**Nun sind ja Wahlen in dieser Zeit für die SPD nicht gerade trivial. Was hast Du Dir für den Wahlkampf vorgenommen, um ein gutes Ergebnis in Berlin zu erzielen?**

Die Berliner SPD ist eine Europapartei. Wir können deshalb auf ein großes Engagement unserer Mitglieder zur Europawahl setzen. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren.

Viele Menschen in unserer Stadt sind besorgt, weil sie spüren, dass etwas ins Rutschen geraten ist. Deshalb gehen sie auf die Straße und zeigen Flagge für Demokratie und gegen Rassismus. Denn Hass und Hetze nehmen zu. Die Parteien, die unsere Gesellschaft spalten sind auch jene, die einen Dexit, also einen Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union, anstreben. Dem setzen wir unsere Zukunftsvision für ein Europa entgegen, das demokratisch, sozial und nachhaltig ist und niemanden zurücklässt.

Berlin ist schließlich vielfältig, europäisch und weltoffen. Unsere Stadt profitiert von europäischer Mobilität genauso wie von EU-Förderung in Wissenschaft und Innovation. Wir Sozialdemokrat\*innen sind der Garant, dass dies so bleibt und der Riese EU sich auf seine Stärken besinnt - zum Wohle aller, nicht nur einiger Weniger. Markiert Euch deshalb den 9. Juni dick im Kalender und geht wählen. Es geht um unser Europa.



## Du möchtest uns im Europawahlkampf unterstützen?

Melde dich gerne bei Stefan unter 01783220019 oder per Mail unter [stefan.vdheiden@spd-neuwestend.de](mailto:stefan.vdheiden@spd-neuwestend.de)

Sonntag, 21. April 2024: Start der Plakatierung für die Europawahl

Samstag, 4. Mai: Infostand

Samstag, 11. Mai: Infostand

Samstag, 18. Mai: Infostand

Samstag, 25. Mai: eventueller Infostand, Informationen beim Vorstand erfragen

Samstag, 8. Juni: Infostand

**Hast du eine Frage oder Feedback für uns?**

**Du erreichst uns per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)**

## weitere Termine der SPD Neu-Westend zum Vormerken

- ▶ **16. April** Abteilungsversammlung  
Thema: wird noch bekannt gegeben
- ▶ **Samstag, 4. Mai** gemeinsames Stolpersteine putzen  
Treffpunkt: 14 Uhr an der Sparkasse Theodor-Heuss-Platz
- ▶ **21. Mai** Abteilungsversammlung  
Thema: wird noch bekannt gegeben
- ▶ **11. Juni** Abteilungsversammlung  
Thema: Auswertung Europawahl
- ▶ **Bitte vormerken:**  
**1. Juni: Europastammtisch mit unserer Europaabgeordneten Gaby Bischoff**

Die Veranstaltung wird am Samstag, den 1. Juni im Restaurant Mareich (Reichsstraße 87, 14052 Berlin) von ca. 16-19 Uhr stattfinden. Wir befinden uns aktuell noch in der Planung, ihr erhaltet genaue Informationen, sobald wir sie haben.

- ▶ **6. Juli Waldspaziergang**  
**Treffpunkt um 14 Uhr am Haupteingang des Ökowerks, Teufelsseechaussee 22,14193 Berlin.**

2023 waren lediglich 6% der Bäume in Berlin und Brandenburg ohne sichtbare Schäden. Im Rahmen einer Exkursion in den Grunewald wollen wir uns von einem Sachverständigen, den das Ökowerk empfohlen hat, direkt vor Ort zeigen lassen, wie sich das in unserer unmittelbaren Umgebung auswirkt. Der Spaziergang dauert 1,5 bis 2 Stunden.

Wer Schwierigkeiten hat das Ökowerk zu erreichen, hat um 13.40 Uhr die Gelegenheit vom S-Bahnhof Heerstraße im Auto mitzufahren. Da die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung bei Frank-Axel Dietrich gebeten ([frank-axel@dietrich-fechner.de](mailto:frank-axel@dietrich-fechner.de) oder 01723200908).

Hast du eine Frage oder Feedback für uns?

Du erreichst uns per Mail unter [redaktion@spd-neuwestend.de](mailto:redaktion@spd-neuwestend.de)

V.i.S.d.P. SPD Neu-Westend, Abteilungsvorsitzender Stefan von der Heiden, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin